



Die „Lehrpläne vom Jahre 1901“ legen auf die Aneignung eines neu sprachlichen „Phrasen- und Wortschatzes“ erhöhtes Gewicht. Ich bringe daher folgende in meinem Verlage erschienenen Vokabularien, die sich als diesem Verlangen ganz besonders zweckdienliche Hilfsmittel erwiesen haben, in empfehlende Erinnerung:

A. Französische:

Ploetz, K., Petit Vocabulaire français. Kleines Vokabelbuch und erste Anleitung zum französisch Sprechen. 29. Auflage. Kl. 8°. 64 Seiten, ungeb. 40 ₭, kart. 50 ₭.

— **Voyage à Paris.** Sprachführer für Deutsche in Frankreich. 15. vermehrte Aufl. Kl. 8°. VI u. 126 Seiten, ungeb. 1 M., geb. 1 M. 40 ₭.

Meurer, K., Sachlich geordnetes französisches Vokabularium mit Phraseologie und Sprechübungen über Vorkommnisse des täglichen Lebens. Anleitung zum französisch Sprechen. 2. verb. Aufl. 8°. XII u. 180 S. ungeb. 1 M. 50 ₭, geb. 1 M. 80 ₭.

Ploetz, K., Vocabulaire systématique et guide de conversation française. Methodische Anleitung zum französisch Sprechen für obere Klassen höherer Schulen und zum Privatgebrauche. 20. Aufl. 8°. XII u. 496 S., ungeb. 2 M. 30 ₭, geb. 2 M. 70 ₭.

B. Englische:

Franz, H., First English Vocabulary. Kleines Vokabelbuch und erste Anleitung zum englisch Sprechen (nach dem Petit Vocabulaire von K. Ploetz). 14. Auflage. Kl. 8°. 64 S., geh. 40 ₭, kart. 50 ₭.

Jorns, C., The Young Lady's Vocabulary with conversations. Für höhere Mädchenschulen, Seminarien u. zum Selbststudium. 3. verb. Aufl. Kl. 8°. IV u. 56 Seiten, 50 ₭.

Ploetz, B. A., The Traveller's Companion. Sprachführer für Deutsche in England mit einer kurzgefassten Grammatik ohne Regeln. 7. vermehrte u. verbesserte Auflage. Kl. 8°. VI u. 160 Seiten, geheftet 1 M. 30 ₭, gebunden 1 M. 70 ₭.

Meurer, K., Sachlich geordnetes englisches Vokabularium mit besonderer Berücksichtigung der Konversation nebst Phraseologie und Sprechübungen über Vorkommnisse des täglichen Lebens. Anleitung zum englisch Sprechen. 8°. VIII u. 176 Seiten, ungeb. 1 M. 50 ₭, geb. 1 M. 80 ₭.

Ploetz, G., English Vocabulary. Methodische Anleitung zum englisch Sprechen. 4. vermehrte und verb. Aufl. 8°. VIII u. 304 Seiten, ungeb. 2 M. 25 ₭, geb. 2 M. 65 ₭.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, Januar 1902.

F. A. Herbig.



S. FISCHER, VERLAG

BERLIN W., BÜLOWSTR. 91.

Ⓜ

Nur hier angezeigt!

Anfang Februar erscheint:

EMIL STRAUSS: FREUND HEIN

Roman.

Geh. Mk. 4.—, geb. Mk. 5.— ord.

Emil Strauss, der Dichter des „Engelwirt“, wird in litterarischen Kreisen schon seit einiger Zeit als eine Hoffnung der deutschen Prosadichtung geschätzt. Sein neues Werk dürfte auch die Aufmerksamkeit und Bewunderung weiterer Kreise auf sich lenken.

Den Inhalt des „Freund Hein“ bildet die Geschichte eines jungen Lebens, das, zu rein, um sich der harten und skrupellos praktischen Welt anzupassen, frühem Tode verfällt. Dieses Schicksal ist, immer anschaulich, bildhaft bewegt, von einem mannhaften, edelkräftigen Sinn gestaltet. Und die Seele der Dichtung ist, wie ihre Sprache, schlicht und voll Klang, grunddeutsch und dennoch ganz modern.

Ferner erscheinen folgende neue Auflagen:

GABRIELE REUTER: AUS GUTER FAMILIE

Leidensgeschichte eines Mädchens.

Elfte Auflage.

Geh. Mk. 4.—, geb. Mk. 5.— ord.

GABRIELE REUTER: ELLEN VON DER WEIDEN

Roman.

Vierte Auflage.

Geh. Mk. 3.50, geb. Mk. 4.50 ord.

Bezugsbedingungen: 25% in Rechnung, 33 $\frac{1}{3}$ % bar und 9/8 Exemplare.

Wir versenden nur auf Bestellung, Verlangzetteln ist beigefügt.